

Elsbethen

Gemeindezeitung



Zugestellt durch Post.at

Ausgabe 4 Dezember 2011

Bürgermeisterinfo,
SWH, Bauamt,
Bibliothek, *Info:* Steuer
& Kinderbetreuung

Seite 2-5

Gemeindeversammlung
Jugendclub,
MHS Goldenstein

Seite 6-7

Friedensflotte,
Glasenbachklammlauf,
Umwelt

Seite 8-9

Brauchtumstag,
Elsbethen ins **Bild**
gerückt, Pfarre,
Museum

Seite 10-13

Generationendorf,
Kindergarten

Seite 14-15

Haus Anna, Erste Hilfe,
RA Sprechstunde

Seite 16-17

Jubiläen, Geburten,
Todesfälle, Termine

Seite 18-20



Foto: Mag. Erwin Fuchsberger

**Die Gemeinde Elsbethen
wünscht
ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins Jahr 2012!**



Zum Jahreswechsel 2011/2012:

Sicher halten auch Sie in den letzten Wochen des Jahres Rückschau und Vorschau. Vielleicht ist das eine oder andere nicht so gekommen, wie Sie sich das am Jahresbeginn vorgestellt haben. Ich hoffe dennoch, dass Sie zumindest bei genauer Betrachtung Grund zur Zufriedenheit haben. Vieles wäre undenkbar gewesen, hätten sich nicht auch im abgelaufenen Jahr wieder viele Mitbürgerinnen und Mitbürger in den verschiedensten Lebensbereichen mit großem Engagement ehrenamtlich eingesetzt. Ich sage ein herzliches Dankeschön allen, die mit dazu beigetragen haben, unser Zusammenleben zu verbessern, Hab und Gut zu schützen, Krankheiten abzuwehren, Leiden zu mildern, Freude zu schenken und Wissen zu vermitteln. Viel wird derzeit über Schulden- und Finanzkrisen der europäischen Staaten gesprochen. Wir können uns gemeinsam darüber freuen, dass wir in Elsbethen weder eine Finanz- noch eine Schuldenkrise haben. Wir können die großen Investitionen der nächsten Jahre zur Gänze aus eigener Kraft finanzieren ohne dabei unsere Bürgerinnen und Bürger zusätzlich belasten zu müssen. Wir können daher optimistisch ins neue Jahr blicken und der weiteren Entwicklung durchaus gelassen entgegensehen.

*Ihr Bürgermeister
Dipl.-Ing. Franz Tiefenbacher*

Projekte 2012

Nachdem in den letzten beiden Jahren durch die Änderungen des Räumlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes die Voraussetzungen dafür geschaffen wurden, können in den nächsten beiden Jahren wichtige kommunale Projekte umgesetzt werden. Es sind dies die Errichtung eines neuen modernen Recyclinghofes an zentraler Stelle auf den ehemaligen „Knollgründen“, sowie unmittelbar daneben, getrennt durch die neue Gemeindestraße, die zum Knollsteinbruch führt, die Errichtung eines modernen Gemeindebauhofes. Beide Betriebe sind in ihrer Größe auf die langfristige Entwicklung der Gemeinde ausgerichtet. Die Wärmeversorgung erfolgt durch eine unabhängige umweltfreundliche Pelletsheizung mit Solarunterstützung. Einschließlich Grundkauf und Zufahrtsstraße mit Linksabbieger von der Landesstraße werden in den nächsten beiden Jahren in diese Projekte über 3,5 Mio. Euro investiert. Dieser Betrag kann zur Gänze aus Rücklagen und dem lfd. Budget aufgebracht werden. Es ist also kein einziger Euro an Fremdmitteln erforderlich! Voraussetzung dafür ist auch der anschließende Verkauf des alten Bauhofes, der an einen gemeinnützigen Bauträger für die Errichtung von geförderten Mietwohnungen gehen soll. Die Planungsaufträge für Bauhof/Recyclinghof wurden bereits vergeben. Das Projektmanagement übernimmt die Fa. pm1, Architektenleistungen und Statik übernimmt Marius Consulting, die haustechnischen Anlagen plant Fa. Burggraf und die elektrotechnischen Anlagen Fa. Müller-Uri. Die zweite Hälfte des neuen Gewerbegebietes „Knoll“ wird von den Grundeigentümern Ortner/Schatteiner an die Fa. Metalltechnik Elsenhuber (MTE) verkauft. Zusammen mit einem



Vertragsunterzeichnung betreffend den Ankauf der Grundstücke für den Neubau des Recyclinghofes und Bauhofes am 07.12.2011

v.l.n.r. Vzbgm. Sebastian Haslauer, Maria Schatteiner, Veronika Ortner, Bgm. Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher

weiteren angrenzenden Grundstück (Zillner), für das schon die Umwidmung in Gewerbegebiet läuft, kann die sehr erfolgreiche Fa. MTE ihren gesamten Betrieb auf einer Fläche von über 11000 m² in Elsbethen konzentrieren. Dies würde ca. 50 zusätzliche hochwertige Arbeitsplätze in unserer Gemeinde bedeuten. Herzlichen Dank an die Grundbesitzer für ihre Bereitschaft, den Grund zur Verfügung zu stellen.

Das Budget 2012, wo neben den erwähnten viele andere Projekte enthalten sind, weist mit 12,5 Mio. Euro (davon 3,2 Mio. im außerordentlichen Haushalt) die bisher größte Budgetsumme aus. Es werden keine Schulden aufgenommen, es werden weitere Rücklagen für mittelfristige Vorhaben gebildet und die bereits sehr geringen Schulden werden weiter reduziert. Wir können alle zusammen darauf durchaus ein wenig stolz sein!

Ich hoffe mit der Elsbethener Gemeindezeitung im abgelaufenen Jahr wieder entsprechend informiert zu haben und wünsche Ihnen im Namen der Gemeindevertretung, der Gemeindemitarbeiter und ganz persönlich gesegnete Weihnachten, viel Glück und vor allem Gesundheit im neuen Jahr!

*Ihr Bürgermeister
Dipl.-Ing. Franz Tiefenbacher*



Seniorenwohnhaus Elisabeth

Liebe Elsbethnerinnen, liebe Elsbethner!

Die ruhige und besinnliche Zeit des Advents hat bereits begonnen, auch das Seniorenwohnhaus ist trotz der herbstlichen Temperaturen bereits adventlich geschmückt.

Der Dezember ist die Zeit des Advents, der Besinnung, aber auch der Jahresrückblicke - das vergangene Jahr und seine Veranstaltungen möchten wir Revue passieren lassen.

Neben vielen regelmäßig stattfindenden Aktivitäten, wie der Vorlesestunde, das Gedächtnistraining, das Singen und Turnen (um nur einige zu nennen), haben sich auch einige Veranstaltungen in den Kalender eingetragen. So hatte uns z.B. am Faschingsdienstag die Koppler Musik beim Faschingsfest unterhalten, auch einen Ausflug zum Leseprojekt der Volksschule Vorderfager hat stattgefunden, das Duo Immergrün hat uns ein Muttertagskonzert gegeben, und vieles mehr. (Lesestunde mit Frau Schubert, Törggelen im November).

Ein Höhepunkt der letzten Monate war sicherlich das erste Oktoberfest des Seniorenwohnhauses. Zünftige Musik, Oktoberfestzelt-Dekoration, Bier und Würstel – so wurde am 12.10.2011 gefeiert. Viele Bewohnerinnen und Bewohner kamen dazu trachtig gekleidet und auch die Mitarbeiter des Hauses waren dem Anlass entsprechend in Dirndl und

Lederhosen dabei. Nach dem Bieranstich durch Bgm. Franz Tiefenbacher wurde bei Kaffee und Kuchen der Musik gelauscht, getratscht und gelacht. Später wurden von den vielen Helferinnen und Helfern auch Weißwürste und Bier aufgetischt.

Vor dem Haus gab es ebenfalls etwas Besonderes zu besichtigen und zu verkosten: der Hausmeister des Seniorenwohnhauses presste frischen Apfelsaft. Den Bewohnerinnen und Bewohnern bereitete das Oktoberfest viel Freude, sodass über eine Wiederholung im nächsten Jahr bereits nachgedacht wird.

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende – für das neue Jahr sind bereits wieder einige Veranstaltungen geplant.

Unser Dank gilt den vielen fleißigen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Händen, die Tag für Tag ihren Beitrag zum Wohlbefinden der Bewohner leisten und für die täglich gelebten Begegnungen.

Der Advent wurde mit den Kindergartenkindern eingestimmt und bedanken wir uns ganz herzlich dafür.

Einen ruhigen Advent mit vielen Begegnungen wünscht Ihnen

*Manfred Leitner
Haus und Pflegedienstleitung*





Informationen aus dem Bauamt

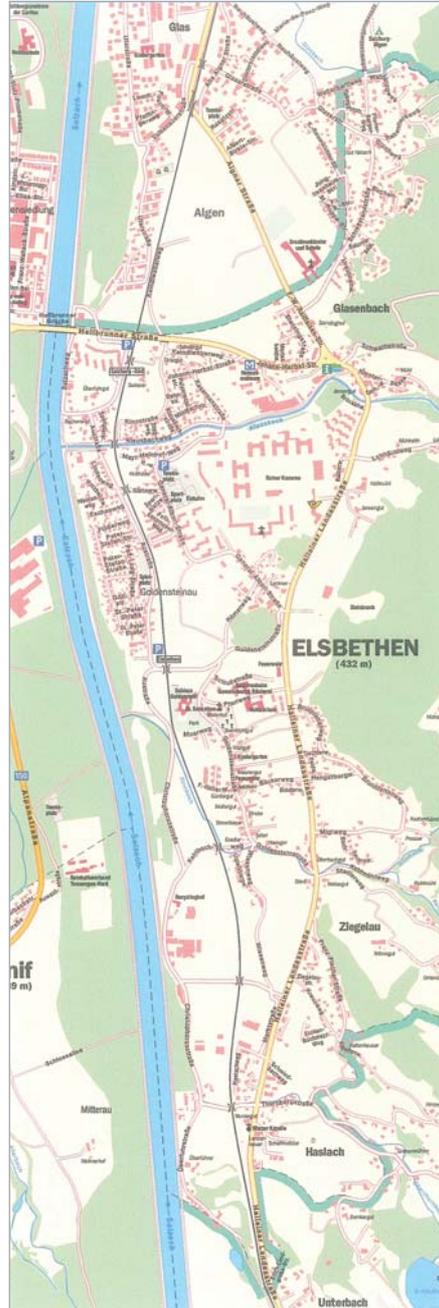
Ing. Friedrich Ager
Ing. Martin Karl
und Monika Weißenbacher



Trinkwasser ist Leben

Trinkwasser ist lebensnotwendig. Daher zählt es zu den Lebensmitteln, deren Qualität konsequent und streng überwacht wird. Österreich gehört zu den bevorzugten Regionen der Welt, denn genügend Trinkwasser zu haben ist keine Selbstverständlichkeit. Die geologischen Bedingungen und das ausgeprägte Bewusstsein für den Umweltschutz sorgen für die ausgezeichnete Qualität des Quell- und Grundwassers.

In Österreich muss Trinkwasser die strengen Anforderungen der Trinkwasserverordnung und des Lebensmittel- und Verbrauchergesetzes erfüllen. Auch das Österreichische Lebensmittelbuch widmet dem Trinkwasser ein Kapitel. Laut Definition im Österreichischen Lebensmittelbuch ist "Trinkwasser, Wasser, das in nativem Zustand oder nach Aufbereitung geeignet ist, vom Menschen ohne Gefährdung seiner Gesundheit verzehrt zu werden und



das geruchlos, geschmacklos und dem Aussehen nach einwandfrei ist."

Das Wasser in Elsbethen wird laufend kontrolliert und weist eine sehr gute Trinkwasserqualität auf.

Da das Gemeindegebiet Elsbethen in verschiedene Wasserversorgungszonen unterteilt ist, werden zur besseren Orientierung ein Wasserhärteplan und ein Ortsplan abgebildet.

Nachbarrechte

Im Bauverfahren sind die Nachbarrechte sehr genau zu prüfen. Die Bauwerber legen als Nachweis der Parteistellung des Nachbarn einen Auszug vom Grundbuch vor. Die schriftliche Einladung zur Bauverhandlung wird auf Basis der Adressen im Grundbuchsatzung

versandt. Die Bedeutung des Grundbuchs liegt vor allem darin, dass jedermann grundsätzlich auf die Richtigkeit und Vollständigkeit des Grundbuchs vertrauen kann (sog. genannter Vertrauensgrundsatz). Leider stellen wir in letzter Zeit vermehrt fest, dass im Grundbuch die Änderung der Adresse nach dem Kauf

eines Hauses oder einer Wohnung nicht vorgenommen worden ist. Die neuen Eigentümer sollten dringend die aktuelle Adresse beim Grundbuch schriftlich bekannt geben, um keine rechtlichen Nachteile zu haben, wenn amtliche Schreiben an die falsche Adresse versandt werden.



Gemeindebibliothek

Grenzenlos lesen

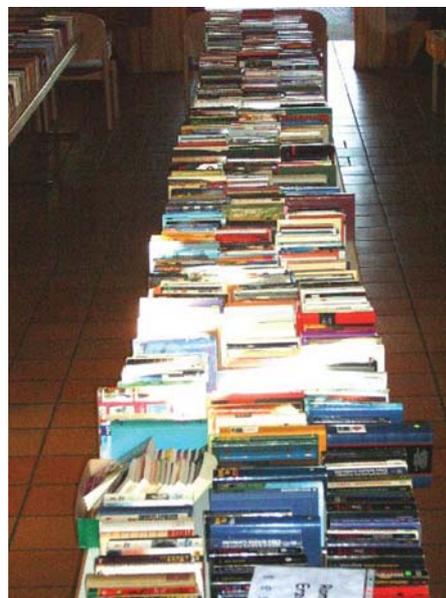
Unter dem Motto „Österreich liest“ sind ab Mitte Oktober ausgewählte Bücher verschiedener Bibliotheken aus der Region in S-Bahn-Zügen der ÖBB und – dieses Jahr erstmals auch grenzüberschreitend in Zügen der BLB - bis ins Berchtesgadener Land unterwegs. Fahrgäste können sich die Reisezeit mit Lesen verkürzen und die Bücher bei Interesse auch gerne mitnehmen. Diese sollen eine kleine Kostprobe des attraktiven Angebots an Medien in den regionalen Öffentlichen Bibliotheken sein.

Flohmarkt

Unser Bücherflohmarkt Ende Oktober war ein voller Erfolg. Wir danken allen, die uns Bücher dafür überlassen haben. Wenn Sie sich von Büchern trennen wollen, nehmen wir diese gerne auch weiterhin laufend entgegen, da für den Herbst 2012 wieder ein Flohmarkt geplant ist.

Weihnachten

Wie jedes Jahr ist die Bibliothek von 24.12. bis 06.01. geschlossen – bitte decken Sie sich rechtzeitig mit genügend „Lesestoff“ ein! Letzte Gelegenheit dazu ist Donnerstag, der 22. Dezember 2011.



Unser erster Öffnungstermin nach der Weihnachtspause ist Dienstag, der 10. Jänner 2012.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr

Tel. 0662/623428-60

Homepage:

www.elsbethen.bvoe.at

Wir wünschen allen Lesern frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

Das Bibliotheksteam

Steuerliche Absetzbarkeit der Kinderbetreuung

Für die Kinderbetreuung können bis zu € 2.300,00/Kalenderjahr als außergewöhnliche Belastungen abgesetzt werden. Voraussetzung, das Kind ist unter 10 Jahre alt, im entsprechenden Jahr wurde für mehr als 6 Monate Familienbeihilfe bezogen und die Betreuung wurde in einer öffentlichen oder privaten Kinderbetreuungseinrichtung in Anspruch genommen.

Neu ist, dass nun rückwirkend ab 1.1.2011 nicht nur die reinen Betreuungskosten absetzbar sind, sondern auch Essenskosten und Bastelgelder! Weiterhin nicht abzugsfähig sind die Fahrtkosten zur Kinderbetreuung.

Bitte bewahren Sie Ihre monatlichen Kindergarten Rechnungen auf, Sie dienen dem Finanzamt als Nachweis. Gerne stellen wir auf Antrag auch eine Bestätigung aus.



Ihr
Martin Giebl
Leiter Finanzverwaltung

Gemeinde Elsbethen
Pfarrweg 6, 5061 Elsbethen
Tel.: +43 / 0662 / 623 428 - 30
Fax: +43 / 0662 / 627 942

Einladung

zur öffentlichen
Gemeindeversammlung
am **23.02.2012**

Ich erlaube mir Sie ganz herzlich
zur

**öffentlichen
Gemeindeversammlung**
am **Donnerstag, den 23.02.2012,**
um **19.00 Uhr,**
in den **Mehrzweckraum**
der **VS-Elsbethen**

einzuladen.

Im Zuge dieser Veranstaltung
werde ich über die wichtigsten
Angelegenheiten berichten, mit
denen sich die Gemeindever-
waltung im abgelaufenen Jahr
beschäftigt hat und mit denen sie
sich in nächster Zukunft befassen
wird.

Außerdem dürfen wir Ihnen an
diesem Abend die aktuelle Planung
unseres neuen **Recyclinghofes**
und **Bauhofes** vorstellen.

Nach diesem Bericht werden wir
ausreichend Zeit zur Diskussion
haben und stehen Ihnen im
Anschluss an diese Veranstaltung
die politischen Fraktionen der
Gemeinde Elsbethen und ich für
weitere Gespräche gerne zur
Verfügung.



*Ihr Bürgermeister
Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher*

Jugendclub Elsbethen

Vereinsheim am Sportplatz, Obergeschoß
Betreuung durch Obfrau Christine Ebner

Änderung der Öffnungszeiten:

Montag, von 16.30 – 20.30 Uhr

Freitag, von 16.00–20.00 Uhr

In den Ferien ist geschlossen!

Alle Elsbethener Jugendlichen ab 12 Jahren
sind herzlich eingeladen!

Noch Fragen?

Wendet Euch bitte an die Gemeinde Elsbethen,
Monika Dobler, 623428-15,
E-Mail: monika.dobler@gde-elsbethen.at



PFLEGE.COACHING.SCHECK

für eine Pflegeanleitung vor Ort für Angehörige für die Pflege Zuhause


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
VERBAND
Aus Liebe zum Menschen.

Kostenlose Grundpflegeunterweisung für die Pflege zu Hause

Als Modellgemeinde kann Elsbethen das „Pflege Coaching“ mit dem
Roten Kreuz auch im heurigen Jahr wieder anbieten.

Die Gutscheine für eine kostenlose Grundpflegeunterweisung von
diplomiertem Fachpersonal bei Ihnen zu Hause erhalten Sie beim
Gemeindeamt / Frau Michaela Brunbauer sowie telefonische Auskunft
unter 0662/623428-12.

*Ihre
Michaela Brunbauer*

Goldensteiner Mädchen

besuchen Partnerschule im Trentino

Am Beginn des heurigen Schuljahres nutzten erstmals 22 Schülerinnen der Mädchen-HS Goldenstein die Möglichkeit, die im Unterricht erworbenen Italienischkenntnisse an einer italienischen Mittelschule in die Praxis umzusetzen, gleichaltrige „Ragazzi“ (Jugendliche) kennenzulernen und ein wenig „italienische Luft“ zu schnuppern! So besuchten die 22 Mädchen von 10. bis 15. Oktober im Rahmen einer Sprach- und Projektwoche die Mittelschule „Giovanni Ciccolini“ von Malé (Trentino/Südtirol).

Unter der Leitung der Begleitlehrer Alfred Pfisterer und Christa Rynda führte die Reise über Innsbruck, Bozen und Trient hinauf in das Val di Sole und den Nationalpark Stelvio.



(Die Gemeinde Malé ist der Hauptort im Val di Sole, ca. 45km von der Provinzhauptstadt Trient entfernt und liegt auf ca. 750 m Meereshöhe zwischen den Brenta-Dolomiten und der Ortler-Cevedale-Gruppe. Wie das gesamte Trentino gehörte auch das Val

di Sole bis 1918 zu Österreich-Ungarn und Malé hieß mit deutschem Namen Freythurn.)

Die Goldensteiner Schülerinnen nahmen am Vormittag am Unterricht der dritten Klassen teil und besuchten am Nachmittag Sehenswürdigkeiten in der Umgebung. So erkundeten die jungen Goldensteinerinnen die Altstadt von Trient (romanischer Dom, Castello Buonconsiglio), die Befestigungsanlage „Strino“ aus dem 1. Weltkrieg und das schmucke Bergdorf Vermiglio mit dem kleinen Kriegsmuseum. Am letzten Tag stand noch eine Fahrt an den Gardasee und der Besuch des Freizeitparks „Gardaland“ am Programm.

2 Wochen später begrüßten Schwester Rita, Dir. Brudl, sowie Lehrkräfte und Schülerinnen der HS Goldenstein die 28 Kinder und 3 Begleitlehrer aus Malé in Elsbethen. Die kleinen italienischen Gäste nahmen am Unterricht der 3. und 4. Klassen teil und besuchten in ihrer Freizeit neben dem Salzbergwerk und der Salzburger Altstadt auch die Stille Nacht Kapelle in Oberndorf, die Wasserspiele und den Tiergarten.

Nach zwei schönen, gemeinsamen Wochen fiel den österreichischen und italienischen Kindern der Abschied schwer, die Erlebnisse und neuen Erfahrungen aus dieser Begegnung werden aber noch lange in Erinnerung bleiben!

Alfred Pfisterer



Friedensflotte Salzburg

Skipper Rudolf Mück und Hermann Stummer vom Lions Club Salzburg sind wieder mit ihren 4 glücklichen Schützlingen im Heimathafen eingelaufen
Wir sind wieder zu Hause!

Alle 11 Schiffe der Friedensflotte Salzburg, mit ihren insgesamt 90 Teilnehmern sind wieder gesund in ihre Heimathäfen zurückgekehrt.

Die Flotte segelte vom 17. bis zum 24. September 2011 mit in der mittleren Adria. Insgesamt beteiligten sich 925 Teilnehmer aus 20 Nationen mit 104 Schiffen an dem weltweit größten sozialpädagogischen Segelprojekt, der „A1 Friedensflotte Mirno More“.

Alle Segelschiffe trafen sich bei dieser Sternfahrt für zwei Tage in Biograd um sich untereinander kennenzulernen. Höhepunkt war auch in diesem Jahr das Friedensfest, das durch die vielen Beiträge einzelner

Crew's zu einem wirklich aufregenden und schönen Event wurde. Bestens gelaunt wurde auch die anschließende Disco noch bis zu den letzten Musiktönen ausgekostet, und müde, erschöpft aber mit strahlenden Augen wurde der Heimweg zu unseren Schiffen angetreten. Bei der gemeinsamen Flottenfahrt aller 104 Schiffe wurden gemeinsam die Segel gehisst um ein Zeichen zum Frieden zu setzen.

Nicht nur herrlicher Segelwind, ein wenig Regen, sondern auch viele warme Sonnenstrahlen begleiteten uns in dieser Projektwoche. Viele Freundschaften haben sich entwickelt und zum Abschied gab es die eine oder andere Träne in den Augen



unserer Teilnehmer. – Der schönste Dank für die Organisatoren!

Allen verantwortlichen Teilnehmern die im wesentlich zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben möchten wir an dieser Stelle ein großes „Danke“ aussprechen und wir freuen uns schon auf eine neue erlebnisreiche Projektwoche vom 15. - 22.09.2012.

5. Glaserbachklammlauf des Skiclub Elsbethen



Siegerfoto mit Sportwart Kurt Schweinberger, Obmann Herbert Kircher, Bgm. Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher; Sieger Hauptlauf: Robert Gruber / Katrin Thaumiller; Schülerlauf: Sitz Iris / Christoph Maierhofer; Kinder: Christian Flasch; Minikinder: S. San

Bei herrlichem Spätsommerwetter veranstaltete der SC Elsbethen am 01.10.2011 zum fünften Mal den Glaserbachklammlauf. Über 170 Laufbegeisterte, darunter auch viele Kinder, Schüler und einige Nordic Walker, liefen die Klamm hinauf. Die Laufstrecken betragen für die Allge-

meine Klasse und Jugend 3580 m, für Schüler und Kinder 1350 m und für die Minikinder 320 m. Robert Gruber vom Salomon Running Team erzielte mit einer sensationellen Zeit von 13:23,32 einen neuen Streckenrekord. Bei den Damen siegte Katrin Thaumiller vom WSV Königsee. Den Teambewerb konnte das Heizomat Team 1 für sich entscheiden.

Bei der anschließenden Siegerehrung im Gasthaus Ramsau gab es für die drei Erstplatzierten authentische zur Glaserbachklamm passende Preise in Form von versteinerten Schnecken und Muscheln.

Der Skiclub Elsbethen gratuliert recht herzlich zu den sehr guten sportlichen Leistungen und bedankt sich für die Teilnahme. Besonderer

Dank gilt auch allen Helfern und natürlich auch den Sponsoren für ihre Unterstützung.

Nachfolgend die jeweiligen Klassensieger:

Minikinder I: Graspeuntner Hanna / Sanktjohanser Stephan

Minikinder II: Köllhofer Jasmin / Sanktjohanser Simon

Kinder I: Galvan Lara/Flasch Christian

Kinder II: Karl Huber Nadine/Ceko Ognjen

Schüler I: Neuwirth Julia/Mikstätter Mario

Schüler II: Seitz Iris/Mairhofer Christoph

Jugend männlich: Schweinberger Eric

Allgemeine Klasse: Lindner Dana / Raffler Andreas

AK I: Thaumiller Karin / Gruber Robert

AK II: Ploner Birgit / Wörndl Gerhard

AK III: Weibuchner Elisabeth / Huber Manfred

AK IV: Kircher Herbert

Nordic Walking: Steindl Maria/ Ossi Ellinger



Mag. Christine Schnell
Umweltberaterin

Altglassammlung hat sich bestens bewährt

Die Altglassammlung in Österreich ist ein gut funktionierendes System. 2010 wurden rund 227.000 Tonnen gebrauchte Glasverpackungen in ganz Österreich gesammelt. Das entspricht etwa 26 Kilogramm pro Einwohner und einem eingesparten Deponievolumen von rund 207.000 m³.

Glas ist der einzige Packstoff, der zu 100% recycelbar ist, aus dem ohne Probleme neue Flaschen erzeugt werden können. Diese Wiederverwertung spart viele Rohstoffe und Energie: ein perfekter Materialkreislauf. Schon das Recycling einer einzigen Glasflasche erspart so viel Energie, die man für 20 Minuten fernsehen braucht.

Kriterien für die Glassammlung

Damit dieser Kreislauf aber ohne hohe Sortierkosten möglich ist, muss Altglas richtig gesammelt werden.

Weiß- und Buntglas trennen

Wichtig ist, dass die Glasverpackungen getrennt nach Bunt- und

Weißglas eingeworfen werden und keine Fehlwürfe dabei sind. Eine einzige grüne Sektflasche färbt 500 kg farbloses Glas grünlich. Daher darf nur völlig farbloses Glas zum Weißglas. Buntglas wird für Produkte eingesetzt, für die Lichtschutz erforderlich ist (z.B. Medikamente oder Bier). Weißglas entfärbt Buntglas. Zum Buntglas darf daher nur grünes, braunes, blaues und anderes gefärbtes Glas. Auch sehr hell gefärbte Flaschen bitte zum Buntglas geben.

Nur Verpackungsgläser sammeln

Glas ist nicht gleich Glas. Verschiedene Glasprodukte haben verschiedene chemische Zusammensetzungen. Eine Vermischung führt zu Problemen in der Glasschmelze und erschwert das Recycling. Mehr als 25 Gramm Fremdanteil pro Tonne führt zu Qualitätseinbußen. Fensterglas, Glasgeschirr, Rexgläser/Einweckgläser, Glühbirnen, Spiegel, Trinkgläser, Vasen und alle anderen Glasprodukte, die keine Verpackung sind, deshalb über die Restabfalltonne entsorgen. Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren

bringen Sie zur Problemstoffsammelstelle des Recyclinghofes.

Keine Störstoffe einwerfen

Auch Störstoffe erschweren die Wiederverwertung des wertvollen Rohstoffes Altglas: Materialien wie Kunststoff, Keramik, Papier, Metall, Verschlüsse, Deckel und andere Abfälle gehören in die dafür vorgesehene Sammlung. Etiketten können jedoch auf den Glasbinden bleiben. Bitte denken Sie beim Entsorgen an die Anrainer und werfen Altglas nur zwischen 7.00 bis 20.00 Uhr ein.

Vielen Dank allen fleißigen Sammlerinnen und Sammlern von Glasverpackungen.

Recyclinghof zu Weihnachten

Am 24. und 31. Dezember ist der Recyclinghof geschlossen! Die nächste Abgabemöglichkeit besteht jeweils am darauffolgenden Mittwoch.

Berechtigungskarte für Recyclinghof wird zugeschickt

In den nächsten Tagen erhalten Sie die Berechtigungskarte 2012 für den Recyclinghof der Gemeinde mit der Post. Nur mit dieser Karte können Sie insgesamt 1m³ Sperrabfall, Holz oder Bauschutt am Recyclinghof kostenlos abgeben. Also: Gut aufbewahren!

Christbaumentsorgung

Die Christbäume werden ab Montag, den 16. Jänner 2012 von den Liegenschaften abgeholt. Legen Sie den Christbaum ohne Schmuck und gut sichtbar am Straßenrand zur Entsorgung bereit.



Fremdstoffe in der Altglassammlung werden per Hand aussortiert.



21. Elsbethener Brauchtumstag

Bei wunderschönem Herbstwetter fand am Sonntag, den 25.09.2011 der 21. Elsbethener Brauchtumstag statt. Herr Pfarrer MMMag. Roland Kerschbaum zelebrierte bei der Hubertuskapelle Vorderfager die Hubertusmesse. Mit dabei waren die Jägerschaften von Elsbethen, Ebenau und Puch, die Prangerschützen Aigen und die Brauchtumsgruppe Eglseer. Umrahmt wurde die Messe vom Elsbethener Jägerchor mit der Familie Jischa-Brandlhofer und einem Bläserquartett der Trachtenmusik Elsbethen.

Danach wanderte man zur nahe gelegenen Hiasnmühle. Von der Weite hörte man schon das Klappern der Mühle, da an diesem Tag die 1847 erbaute Mühle in Betrieb war. Die Familie Haslauer verköstigte die Besucher mit frischer Milch, selbstgemachtem Brot und vielen anderen Köstlichkeiten. Dankeschön fürs Mitmachen beim Brauchtumstag und die nette Bewirtung.

Ab Mittag fand beim Gasthaus Ramsau der Brauchtumstag statt. Die Elsbethener Bäuerinnen boten

Selbstgemachtes und bäuerliche Schmankerl beim Bauernmarkt an. Viele Kinder konnten beim Kinderprogramm ihre Kreativität zeigen und bei den Eglseern das Volkstänzen ausprobieren. Sogar bei der Eglseer Tanzmusi durften Kinder mitwirken.

Begrüßen konnten wir auch Frau Erika Rettenbacher aus St. Koloman, die lustige und auch nachdenkliche Texte aus ihrer Sammlung las. Wir haben uns sehr gefreut, dass Frau Rettenbacher unserer Einladung folgte und möchten uns für Ihr Kommen recht herzlich bedanken.

Nachmittags führte die Brauchtumsgruppe „Die Eglseer“ viele Volkstänze vor und die Eglseer Tanzmusi unterhielt die vielen Gäste bis zum Sonnenuntergang.

Ein Dankeschön an alle mitwirkenden Vereine, der Eglseer Tanzmusi für die flotte, stimmungsvolle Unterhaltung, den Elsbethener Bäuerinnen und dem neuen Team beim Gasthaus Ramsau, besonders dem Ehepaar Pieran.



Elsbethen ins **Bild** gerückt



Mit der letzten Aussendung waren wir wieder einigermaßen erfolgreich. Interessante Fotos wurden uns zur Verfügung gestellt und dafür danken wir ganz herzlich.

Für Diejenigen, die wir noch nicht erreichen konnten möchten wir nochmals erklären, warum es geht.

Wir haben uns vorgenommen Bilder, auch Dias und Dokumente, je älter, desto besser zu sammeln, ordnen, scannen und fachgerecht aufzubewahren.

Vielfach lagern Fotos in Alben, Schachteln, Kommoden und geraten in Vergessenheit.

Außerdem wollen wir anlässlich der 25 Jahrfeier des Museums, die wir im nächsten Jahr begehen, diese mit einer Fotoausstellung über Elsbethen eröffnen.

Damit kein Foto verloren geht bürgt die Arbeitsgruppe

Museumskustos Sepp Scheibl Tel: 0676 5733546
Altbürgermeister Sepp Tausch Tel: 0664 6552269
AL Mag. Erwin Fuchsberger Tel: 0662 623428-11

Mögliche Motive:

Eigentlich gibt es kein Motiv, das wir nicht brauchen könnten. Z.B. Fotos über frühere und laufende Ereignisse, kirchliche Feste, Fotos aus dem Schulbereich, Menschen in jeder Lebenssituation, landwirtschaftliche Arbeiten, Kriegszeiten, Besatzungszeiten, Vereine, Firmen, Geschäfte, Fahrzeuge aller Art, Gewässer, Brücken, Ortsteile, Bauten aller Art ja alles, auch wenn es nicht interessant erscheint.

Wir bedanken uns bei Jenen, die uns schon unterstützt haben und ersuchen alle, mitzuarbeiten.

Wir erinnern uns gerne mit ein paar Aufnahmen.



Kaufmannsfamilie Pukschitz, Glasenbach ca 1955



Pferdefuhrwerk vor Gasthaus Lohhäusl, ca 1940



Braders Gasthaus Zieglau

Neues aus der Pfarre Elsbethen



Sternsingeraktion 2012

Die Sternsinger der Pfarre Elsbethen besuchen jeden Haushalt in der Pfarre zwischen 1.1. und 6.1.2012. Unter dem Motto "Hilfe unter gutem Stern" verkünden sie die frohe Botschaft von der Geburt Jesu Christi und sammeln für Hilfsprojekte, die die katholische Jungschar Österreichs in den Entwicklungsländern unterstützt. Wir bitten um freundliche Aufnahme der königlichen Hoheiten und danken für jede Spende!

Bonusaktion des katholischen Kirchenbeitrages: Bonus nützen - Pfarre stützen

Wenn sie ihren Kirchenbeitrag mit dem Frühzahlerbonus begleichen (also den Jahresbeitrag bis Anfang März), zahlen sie weniger und unsere Pfarre wird mit zusätzlichem Geld belohnt - es zahlt sich also aus für jeden. Machen sie davon bitte Gebrauch!

Pfarrgemeinderatswahlen am 17. und 18.3.2012 "Gut, dass es die Pfarre gibt!"

Unter dem Motto "Gut, dass es die Pfarre gibt!" finden im März 2012 wieder Pfarrgemeinderatswahlen statt. Ich denke, viele können diesem Motto bei uns zustimmen. Aber dieses Motto können wir auch als Frage verstehen: Ist es gut, dass es die Pfarre gibt? Warum ist es für mich gut, dass es die Pfarre gibt? Ich lade ein, persönlich

darüber etwas nachzudenken. Jede Pfarre ist aber nur so gut wie die Menschen, die sich in ihr engagieren. Deshalb suchen wir in Elsbethen viele, die dieser Meinung sind. Wir suchen neben vertrauten und bewährten Kandidatinnen und Kandidaten für die Pfarrgemeinderatswahl 2012 auch neue Gesichter, die sich "nicht zu gut sind", sondern für die Pfarre gut sind. Ein dem Pfarrbrief beigelegter Falter gibt ihnen Gelegenheit, bis 5. Februar 2012 Kandidatenvorschläge in der Kirche oder im Pfarrzentrum abzugeben (Sammelbox oder Briefkasten). Heute schon lade ich herzlich zur Pfarrgemeinderatswahl am 17. und 18. März in Elsbethen ein. Machen sie mit, geben wir gemeinsam der Kirche vor Ort ein lebendiges und zeitgemäßes Gesicht!

Pfarrwallfahrt der Pfarren Elsbethen und Maxglan auf den Spuren der heiligen Hildegard ins Rheinland (28.8.-2.9.2012)

Nächstes Jahr unternehmen wir wieder eine größere Pfarrwallfahrt ins Rheinland und wandeln auf den Spuren der heiligen Hildegard mit Besuchen u.a in Speyer, Mainz und anderen Orten. Diese Reise kostet incl. Halbpension auf Doppelzimmerbasis, Fahrt im Bus der Firma Ebner, Reiseleitung, Führungen und Eintritte € 585,00 Einzelzimmerzuschlag ist € 45,00. Die Anmeldung ist ab Ostern möglich, Vorreservierungen nehmen wir gerne ab sofort entgegen (beschränkte Teilnehmerzahl).



Der gemeindeeigene Kubota Traktor wurde nunmehr auch für den Winterdienst, durch den Ankauf eines Schneepfluges und Streugerätes im Wert von € 6.000,-, ausgerüstet und ersetzt somit den betagten Honda Rasenmäher zum Schneeschere im Volksschul- und Gemeindebereich.



Die Walkinggruppe geht jeden Montag um 08.00 Uhr von der Klausbachmündung bis nach Urstein und zurück (bei jedem Wetter). Wenn Sie mitgehen wollen, kommen Sie einfach zum Teffpunkt.

Unser Bild zeigt von einer wunderschönen Flurdenkmäler-Wanderung in unserer Gemeinde. Ingrid Thaler stellte die Route Glasenbachklamm-Höhenwald-Klaus-Gfalls zusammen und wir haben von ihr viel Interessantes erfahren.



„Lange Nacht“ VOR „Langem Tag“

Am 1. Oktober haben viele Salzburger Museen wieder aus Anlass der „Langen Nacht der Museen“ eine halbe Nacht lang geöffnet. So auch das Museum Elsbethen. Und da gab es etwas Besonderes. Man konnte

Spiel einen Spaziergang durch das Museum unter fachkundiger Führung vornehmen. Als Krönung gab es einen Leckerbissen aus dem Museum, nämlich frisch gebackenes Holzofenbrot zum verkosten.



nach Herzenslust alte Spiele spielen. Mit kleinen „Kegelbahnen“ über „Dame und Mühle“ bis hin zu „Fuchs und Henne“. Alte Spiele, denen man sich begeistert widmete und die Tische im Erdgeschoß waren immer besetzt. Die Älteren erinnerten sich noch gut und die Jungen lernten es.

Direkt oberhalb des Museums blieb stündlich ein Bus stehen, der bis spät in die Nacht Besucher aus der Stadt ablieferte und die vor dem

Aus Anlass der „Langen Nacht“ besuchte auch Sepp Forcher mit einem Team der Kronenzeitung unser Museum.

Der zweite Oktober stand dann ganz im Zeichen des 17. Elsbethener Oktoberfestes, das Dank der Handwerker und der vielen fleißigen HelferInnen zu einer gelungenen Veranstaltung wurde.

Zahlreiche Besucher würdigten das Engagement des Museumsvereines.



Im Zuge eines Festaktes in der Residenz wurde am 19.10.2011 an Frau Sophie Gruber (Tenorhorn) und Herrn Peter Pfüß (Tuba) das Goldene Leistungsabzeichen überreicht.

Wir gratulieren ganz herzlich!



Die Gruppe von Michaela Miklavcic - im Bild (VS Elsbethen Klasse 3a) - Schüler C hat bei den Salzburger Gruppen-Landesmeisterschaften 2011 den ersten Platz erreicht und eine Goldmedaille mit nach Hause gebracht.

Wir gratulieren ganz herzlich!



Der Obstbauverein Elsbethen spendete der Gemeinde einen wunderschönen Obstbaum. Danke, wir hoffen, dass er reiche Früchte tragen wird.

Im Bild: Obm. Haslauer Paul, Bgm. DI. Franz Tiefenbacher und Franz Brandauer

Blutspendetermin

**Montag, 23. Jänner 2012
von 17.00 bis 20.00 Uhr
in der Volksschule Elsbethen**



Dienst am Nächsten

Nachbarschaftshilfe - nach wie vor gefragt!

Jung hilft Alt und Alt hilft Jung!

Unter dem Motto „Generationendorf Elsbethen“ ist die freiwillige und unentgeltliche Nachbarschaftshilfe zu verstehen und alle, die ihre Zeit dafür einsetzen wollen, sind aufgerufen, mitzumachen.

Schneeschaufeln

Bei Schneefall bekommen wir immer wieder kurzfristig Anfragen von älteren BürgerInnen, die das Schneeschaufeln nicht bewältigen. Hier ist spontane Hilfe gefragt – bitte melden Sie sich, oder fragen Sie Ihre Nachbarin / Ihren Nachbarn, ob Hilfe nötig ist.



Bild: aktive-rentner.de - pixelio.de

Aktuell:

- Eine Familie mit Zwillingen benötigt fallweise Abhol- und Zubringerdienst für ihre 4-Jährigen vom und zum Kinder-

garten Elsbethen, sowie bei Bedarf auch eine Beaufsichtigung.

- Ein Pensionist aus der Goldensteinau würde sich über einen Besuchsdienst oder die Mitnahme zu diversen Veranstaltungen freuen.

Behinderungen im täglichen Leben zurechtzukommen – ein spannendes Projekt.

Gerne nehmen wir auch Ihre Anregungen zu diesem Thema entgegen. Sollte Ihnen in unserem Gemeindegebiet dazu etwas auffallen, melden Sie sich bitte bei Frau Monika Dobler.

Barrierefreie Gemeinde Elsbethen

Die Projektgruppe „Generationendorf Elsbethen“ regt für 2012 an, das Gemeindegebiet in Zusammenarbeit mit Jung und Alt auf ihre Barrierefreiheit zu prüfen, damit gegebenenfalls mit Experten Verbesserungen erarbeitet werden können. Die SchülerInnen der Volksschule Elsbethen werden sich daran aktiv beteiligen und dabei erleben wie es ist, mit Einschränkungen und

Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer!



Frau Monika Dobler
(Büro 08.00 – 12.00 Uhr)
Tel. 623428-15
Fax 627942

E-Mail: monika.dobler@gde-elsbethen.at

Besuchen Sie unsere
Homepage
unter
www.elsbethen.eu
Wir würden uns über
Ihren Besuch
sehr freuen!

Waldprojektwoche im Kindergarten

Wir haben das große Glück, dass unser Kindergarten sehr zentral liegt und wir problemlos die verschiedenen Wälder wie die Au, die „Schaferlwiese“ oder auch den Römerwald gut zu Fuß erreichen können.

Dadurch ist in jeder Gruppe „Wald und Natur“ ein Schwerpunkt.

Als Höhepunkt machten wir jetzt im November eine „Waldprojektwoche“, in der jede einzelne Gruppe mit einer Waldpädagogin und Märchenerzählerin einen ganzen Vormittag im Wald verbrachte. Wir hatten großes Glück mit dem Wetter, und so konnten sogar alle Gruppen mit Thermounterlagen im Wald jausnen. Die Waldpädagogin brachte viele Kinderaugen zum Staunen, die Ohren wurden auf bestimmte Geräusche sensibilisiert und sie erfuhren spielerisch viel Neues aus dem Wald.



Adventfeier im Seniorenwohnhaus

Am 29. November 2011 gestalteten die Schulanfängerkinder gemeinsam mit den Tanzkindern von Andrea Stipkovits eine kleine Adventfeier für unsere Senioren im Seniorenwohnhaus Elisabeth.

Wir sangen gemeinsam Adventlieder, hörten eine Geschichte und zwischendurch lockerten die „Tanzmäuse“ mit einem Schneemann- und einem Wichteltanz zu flotter Musik die Stimmung auf.

Die Senioren waren sichtlich erfreut über unseren Besuch und man konnte sofort spüren, dass die unterschiedlichen Generationen einen guten Draht zueinander haben.

*Liebe Grüße aus dem
Kindergarten Elisabeth*





Foto: sky-blue Salzburg

„Haus Anna“

Wohnen im Alter

Seit April/Mai 2011 wohnen im „Haus Anna – Wohnen im Alter“ 20 Seniorinnen und Senioren und eine junge Familie, die für die Hausbetreuung zuständig ist.

Am Donnerstag, dem 01.12.2011 fand im Aufenthaltsraum des Hauses ein gemeinsamer Nachmittag statt.

Bürgermeister Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher begrüßte die vielen BewohnerInnen und bedankte sich bei Herrn Prok. Johann Ramsauer vom Roten Kreuz für sein Kommen. Herr Ramsauer gab Informationen über die Rufhilfe, über Behindertenfahrdienst und die Möglichkeiten des Mittagstisches. Weiters wurden kleinere Mängel bzw. technische Änderungen mit Herrn Ing. Roman Widhalm und Herrn Walter Rammler von der Wohnbaugenossenschaft Salzburg besprochen. In einer Diskussionsrunde wurden die BewohnerInnen über Neuerungen informiert. Bei adventlicher Stimmung gab es danach noch etwas Süßes.

Nach der ersten Eingewöhnungsphase hat man den Eindruck, dass sich die BewohnerInnen im Haus Anna sehr wohl fühlen und hat sich jeder seine 2-Zimmer-Wohnung sehr gemütlich eingerichtet und seine eigene Atmosphäre.

Irrtümlicherweise wird dieses Haus immer als „Betreutes Wohnen“ be-



zeichnet, was nicht richtig ist. Das Haus ist im Eigentum der Gemeinnützigen Wohn- und Siedlungsgenossenschaft „Salzburg“. Die behindertengerechten 2-Zimmer-Wohnungen zwischen 47 m² und 58 m² sind geförderte Mietwohnungen, d.h. jeder Mieter bezahlt sich die Miete selbst. Nur wenn jemand eine sehr niedrige Pension hat, wird die Wohnung durch eine Wohnbeihilfe des Landes Salzburg gefördert. Die Gemeinde Elsbethen hat nur das Vergaberecht von diesen Mietwohnungen, ist aber nicht Eigentümerin.

Wir wünschen allen Bewohnerinnen und Bewohnern im Haus Anna eine besinnliche Adventzeit und ein gesegnetes, erstes Weihnachtsfest im neuen Haus.

Ihre Michaela Brunnauer

Impressum:
Gemeinde Elsbethen
Gemeindezeitung

Amtliche Mitteilung
"Info-Mail ohne Anschrift"

Verlagspostamt- Erscheinungsort
5061 Elsbethen

Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Elsbethen

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher, Pfarrweg 6,
5061 Elsbethen; Tel.: 0662/623428-10;
e-mail: franz.tiefenbacher@gde-elsbethen.at
Homepage: www.gde-elsbethen.at

Satz und Gestaltung:
Mag. Erwin Fuchsberger; Tel.: 0662/623428/11;
e-mail: erwin.fuchsberger@gde-elsbethen.at



Druck:
Druckerei Huttegger Salzburg,
Strubergasse 15,
5020 Salzburg,
Tel. 0662/431335

gedruckt nach der Richtlinie "Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens,
Buch- und Kunstdruckerei Josef Huttegger GmbH & Co KG, UW-Nr. 843

SO HELFEN SIE BEI EINEM UNFALL RICHTIG:

1. ACHTEN SIE AUF SICHERHEIT!

MOTOR AUS.



WARNBLINKER AN.



WARNWESTE.



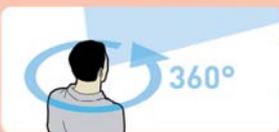
WARNDREIECK.



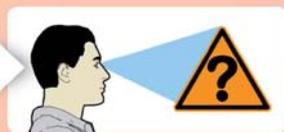
Warnen Sie den nachfolgenden Verkehr. Besonders vor unübersichtlichen Kurven oder Kuppen.

2. SCHÄTZEN SIE DIE LAGE EIN!

ÜBERBLICK SCHAFFEN.



GEFAHR ERKENNEN.



3. NOTRUF & ERSTE HILFE.

NOTRUF

- 122 - FEUERWEHR
- 133 - POLIZEI
- 144 - RETTUNG
- 112 - EURO-NOTRUF



- WO IST DER UNFALLORT?
- WAS IST GESCHEHEN?
- WIE VIELE VERLETZTE?
- WER RUFT AN?



- ACHTEN SIE AUF IHRE EIGENE SICHERHEIT
- BEWAHREN SIE RUHE
- HANDELN SIE IMMER SCHRITT FÜR SCHRITT

Eine Initiative der Verkehrsministerin



Unsere Partner:



WENN EIN MENSCH REGLOS AUF DEM BODEN LIEGT:

BEWUSSTSEIN?

Laut ansprechen & sanft schütteln.



TRÄGT DIE PERSON EINEN HELM?

Visier und Kinnriemen öffnen. Helm seitlich auseinander und nach hinten ziehen.



ATMUNG?

Atemwege freimachen, Atmung prüfen.



Kopf im Nacken stützen, Helm am oberen Rand herunterziehen.



NORMALE ATMUNG

STABILE SEITENLAGE

Verletzten zur Seite drehen!



KEINE ATMUNG

WIEDERBELEBUNG

Schnell und kräftig drücken!



DEM VERLETZTEN HILFT:

ANGENEHME LAGERUNG

WENN DIE KÖRPERWÄRME ERHALTEN BLEIBT

GUTER ZUSPRUCH

Eine Initiative der Verkehrsministerin



Unsere Partner:



Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie

Sprechstunde

RA. Mag. Anna Ponz

Die in Glaserbach wohnhafte RA. Mag. Anna Ponz steht allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde jeden

**ersten Dienstag im Monat,
jeweils von 14.00 - 16.00 Uhr,
im Gemeindeamt,
1. Stock - Besprechungsraum**

für alle rechtlichen Fragen mit Rat und Tat zur Verfügung (ohne Voranmeldung!).

Die nächsten Termine sind:

**10. Jänner 2012,
07. Februar 2012
und 06. März 2012**

Machen Sie Gebrauch von dieser Beratungsmöglichkeit, bei welcher

Sie kompetent und praxisbezogen, aber vor allem auch vertraulich, über Ihr Recht im Alltag und Berufsleben beraten werden.

Kanzlei

RA. Mag. Anna Ponz
F.W. Raiffeisenstraße 6a,
5061 Elsbethen

Tel.: 0662/890690

Fax.: 0662/890690-20

e-mail: ra.office@ponz.at

Jubiläen, Geburten, Todesfälle

Oktober bis Dezember 2011

Gratulationen

Zum 70iger:

Dkfm. Laufke Wilhelm,
Salurnerweg 6
Horn Maria,
Felix-Ennemoser-Weg 18
Mag. Fruhstorfer Heinz,
Johann-Herbst-Straße 9
Hoshi Annemarie,
Romy-Schneider-Straße 7
Ing. Leitner Anton,
Paß-Lueg-Straße 19
Bogner Elisabeth,
Kaindlweberweg 6a
Freund Ariadne,
Stanzingstraße 14
Schatteiner Katharina,
Römerweg 4
Petri Walter, Mühlbachstraße 4
Lovcik Ingeborg,
Karl-Reisenbichler-Str. 8a
Nickel Dietmar, Schloßstraße 5
Huber-Ruedl Ursula,
Schießstandstraße 6a
Knogler Frieda,
Schießstandstraße 8
Klinger Martina,
F.W.-Raiffeisen-Straße 5
Jesenovic Ana,
General-Albori-Straße 3

Zum 75iger:

Haslinger Johann,
Gärtnerweg 1
Dkfm. Kreiner Walter,
Habeggutstraße 3
Zundl Johann, Sportplatzweg 7
Kammeringer Mirjana,
Göllstraße 15
Glanz Johann,
General-Albori-Straße 20c
Stöger Hilda,
Hall. Landesstraße 56a

Gatea Octavian, Oberwinkl 78
Ing. Forisch Volkmar, Habeggutstr. 7
Lienbacher Josef, Salzachweg 25

Zum 80iger:

Bebr Adelheid, Schießstandstraße 6a
Wengbauer Herta,
Brunnleitenweg 35
Schubert Margarethe,
Erich-Landgrebe-Straße 4
Steinbichler Walter, Stanzingstraße 1a
Kraemer Thomas, Schloßstraße 6
Mayer Edith, Stanzingstraße 4
Muttenthaler Erika, Flößerweg 4
Auer Louise, Untersbergweg 6
Weiß Marianne, Ursulinenweg 7
Ferch Elisabeth, Oberwinkl 24
Gschnitzer Juliane, Pfarrweg 3a

Zum 85iger:

Dr. Rettenbacher Lucas,
Römerweg 1
Hackmack Klaus,
Romy-Schneider-Straße 25
Klugsberger Martin, Klostersgasse 2
Linke Maria, Hall. Landesstraße 24
Piuk Friedarika, Holzbachweg 5
Rickl Ernst, Brunnleitenweg 11

Zum 90iger:

Rihar Franz, Oberwinkl 76

Zum 98iger:

Dullinger Rudolf, Eschenweg 3

Zum 101er:

Krainz Angelika,
Schloßstraße 6

Hochzeitsjubiläen

Oktober bis Dezember 2011

60 – Diamantene Hochzeit

Anzenbacher Johanna und Karl,
F.W.-Raiffeisen-Straße 7a

50 – Goldene Hochzeit

Knogler Frieda und Friedrich,
Schießstandstraße 8
Mussler Edith und Johann,
Sankt-Peter-Straße 10
Sommerauer Maria und Josef,
Schloßstraße 6
Ortloff Frieda und Wolf-Rainer,
Austraße 4
Haslauer Inge und Adolf,
Brunnleitenweg 6
Schlemmer Marianne und Werner,
General-Albori-Straße 26a

Geburten

September bis November 2011

Mädchen:

Pontzen Carla Marie,
Felix-Ennemoser-Weg 8
Jovic Dunja,
F.W.-Raiffeisen-Straße 6a
Lenzbauer Hannah,
Schmiedbachweg 6

Knaben:

Mimler Jonas, Schießstandstraße 68
Außerlechner Tobias,
General-Albori-Straße 20b
Fürst David, Johann-Herbst-Straße 33

Todesfälle

Balke Brigitte, Austraße 51
Eder Henriette, Schloßstraße 6
Eibl Josef, Oberwinkl 24
Kammeringer Hildegard,
Schloßstraße 6
Pföß Rosa,
Hengstbergweg 11



Wir gratulieren den Ehegatten Knogler Frieda und Friedrich zur Goldenen Hochzeit



Wir gratulieren den Ehegatten Mussler Edith und Johann zur Goldenen Hochzeit



Wir gratulieren Frau Angelika Krainz zum 101. Geburtstag und wünschen noch viel Gesundheit

Kirchliche Veranstaltungen und Feste

Weihnachten in der Pfarre Elsbethen

Heiliger Abend, Samstag, 24.12.2011

Goldenstein	7.00 Uhr	Hl. Messe
Foyer Seniorenwohnhau	10.30 Uhr	Messe zum hl. Abend
Schlosskapelle Goldenstein	16.00 Uhr	Kinderkrippenfeier
Goldenstein	22.00 Uhr	Christmette
vor der Pfarrkirche	22.30 Uhr	Turmblasen
Pfarrkirche	23.00 Uhr	Christmette

Hochfest der Geburt des Herrn, Sonntag, 25.12.2011

Pfarrkirche	09.15 Uhr	Weihnachtshochamt
Goldenstein	08.00 Uhr	Weihnachtsfestmesse

Fest des hl. Stefanus, Montag, 26.12.2011

Pfarrkirche	09.15 Uhr	Feiertagsgottesdienst
Goldenstein	08.00 Uhr	Feiertagsgottesdienst

Sylvester, Samstag, 31.12.2011

Pfarrkirche	16.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst
-------------	-----------	---------------------------

Neujahrstag, Sonntag, 01.01.2012

Pfarrkirche	09.15 Uhr	Neujahrsgottesdienst
Goldenstein	08.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst

Fest der Erscheinung des Herrn, Freitag, 06.01.2012

Pfarrkirche	09.15 Uhr	Festgottesdienst mit den Königen
Goldenstein	08.00 Uhr	Festgottesdienst mit den Königen

Weihnachten in der Pfarre Aigen

Heiliger Abend, Samstag, 24.12.2011

Pfarrkirche	16.00 Uhr	Kindermette
Friedhof Aigen	17.00 Uhr	Weihnachtsblasen
St. Ursula	21.30 Uhr	Christmette mit den Ursulinen
Pfarrkirche	22.45 Uhr	Weihnachtsblasen vor der Kirche
	23.00 Uhr	Christmette

Hochfest der Geburt des Herrn, Sonntag, 25.12.2011

Pfarrkirche	08.30 Uhr	Festgottesdienst
	10.15 Uhr	Weihnachtshochamt
St. Ursula	09.30 Uhr	Weihnachtsfestmesse

Fest des hl. Stefanus, Montag, 26.12.2011

Pfarrkirche	08.30 Uhr	Festgottesdienst
	10.15 Uhr	Festgottesdienst
Fatimakirche	09.30 Uhr	Festgottesdienst

Sylvester, Samstag, 31.12.2011

Pfarrkirche	16.00 Uhr	Festgottesdienst zum Jahresabschluss
-------------	-----------	--------------------------------------

Neujahrstag, Sonntag, 01.01.2012

Pfarrkirche	08.30 Uhr	Messe entfällt
	10.15 Uhr	Neujahrsmesse der Pfarrgemeinde
Fatimakirche	09.30 Uhr	Neujahrsmesse

Fest der Erscheinung des Herrn, Freitag, 06.01.2012

Pfarrkirche:	08.30 Uhr	Pfarrgottesdienst mit den Königen
	10.15 Uhr	Familienmesse mit den Königen
Fatimakirche	09.30 Uhr	Familienmesse mit den Königen

Veranstungskalender

„Nähere Informationen zu den Terminen finden Sie auf unserer Homepage www.gde-elsbethen.at, Rubrik „Veranstaltungen“.

<u>Tag</u>	<u>Zeit</u>	<u>Veranstaltungsart</u>	<u>Veranstalter</u>	<u>Veranstaltungsort</u>
22.12.2011	06:00 h	Rorate	Pfarrkirche Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
22.12.2011	16:30 h	Weihnachtskonzert - Klavierklasse	Musikum	VS Elsbethen (Vorschulklasse)
24.12.2011	09:00 h	Friedenslichtaktion	Feuerwehrjugend	Feuerwehrhaus
01. - 06.01.2012		Dreikönigsaktion	Pfarrkirche Elsbethen	in der Pfarre
06.01.2012	10:00 h	109. Jahrestagung	Feuerwehr Elsbethen	Gasthof Rechenwirt
06.01.2012	10:30 h	Vereinscup	SC Elsbethen	Filzmoos - Neuberg
11.01.2012	14:00 h	Kegelnachmittag	Pensionistenverband	Kegelcasino Hallein
12.01.2012	19:00 h	Tanzkreis	Katholisches Bildungswerk	Pfarrzentrum
14.01.2012	19:30 h	Jahreshauptversammlung	Trachtenmusik Elsbethen	Gasthof Überfuhr
15.01.2012	09:15 h	Gottesdienst f.d. verst.SeniorInnen	Pfarrkirche / Seniorenclub	Pfarrkirche Elsbethen
18.01.2012	14:00 h	Kaffeenachmittag	Pensionistenverband	Mehrzweckraum VS Elsbethen
19.01.2012	14:30 h	Pfarrcafe	Sozialkreis Aigen	Pfarrsaal Aigen
19.01.2012	19:00 h	Tanzkreis	Katholisches Bildungswerk	Pfarrzentrum
21.01.2012	10:00 h	Ortsschülerschitag	Gemeinde / SCE	Dürrenberg - Schilift Rotten
21.01.2012	14:00 h	Männer-Kochkurs	ÖVP Wirtschafts-u.Bauernbund	VS Vorderfager
26.01.2012	19:00 h	Tanzkreis	Katholisches Bildungswerk	Pfarrzentrum
28.01.2012	10:30 h	Vereinscup	SC Elsbethen	Filzmoos - Neuberg
28.01.2012	14:00 h	Kinder-Kreativ-Fasching	USK Elsbethen	VS Elsbethen - Turnhalle
29.01.2012	10:30 h	Hofer Evelyn Gedächtnis-RTL	SC Elsbethen	Filzmoos - Neuberg
01.02.2012	14:00 h	Gem. Beisammensein im Fasching	Seniorenclub	Mehrzweckraum VS Elsbethen
01.02.2012	20:00 h	Offener Eglseer-Tanzkreis	Brauchtumsgruppe "Die Eglseer"	VS Vorderfager
02.02.2012	19:00 h	Tanzkreis	Katholisches Bildungswerk	Pfarrzentrum
02.02.2012	19:00 h	Lichtmessfeier	Pfarrkirche Aigen	Pfarrkirche Aigen
02.02.2012	19:00 h	Lichtmessfeier / Lichtprozession	Pfarrkirche Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
04.02.2012	20:00 h	Kameradschaftsball	Kameradschaft Aigen	Gasthaus Pliemgut / Vereinsheim
05.02.2012	*	Bezirkscup	SC Elsbethen - SLSV	Filzmoos - Neuberg
05.02.2012	10:15 h	Jahreshauptversammlung	Brauchtumsgruppe "Die Eglseer"	Gasthof Ramsau
08.02.2012	14:00 h	Kegelnachmittag	Pensionistenverband	Kegelcasino Hallein
09.02.2012	19:00 h	Tanzkreis	Katholisches Bildungswerk	Pfarrzentrum
10.02.2012	20:00 h	Vorderfager Singstund	Elternverein Vorderfager	Volksschule Vorderfager
11.02.2012	20:00 h	Feuerwehr Maskenball	Feuerwehr Elsbethen	Gasthof Rechenwirt
15.02.2012	14:00 h	Kaffeenachmittag / Faschingsfeier	Pensionistenverband	Mehrzweckraum VS Elsbethen
16.02.2012	14:30 h	Pfarrcafe mit Faschingsfeier	Sozialkreis Aigen	Pfarrsaal Aigen
16.02.2012	19:00 h	Tanzkreis	Katholisches Bildungswerk	Pfarrzentrum
19.02.2012	09:15 h	besch. Chormusik z.FaschingsSO	Kirchenchor / Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
19.02.2012	14:00 h	Kinderfasching	ÖVP Elsbethen	Gasthof Rechenwirt
22.02.2012	19:00 h	Aschermittwoch - Messe/Firmlingen	Pfarrkirche Aigen	Pfarrkirche Aigen
22.02.2012	19:00 h	Aschermittwochgottesdienst	Pfarrkirche Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
23.02.2012	19:00 h	Gemeindeversammlung	Gemeinde Elsbethen	Mehrzweckraum VS Elsbethen
24.02.2012	20:00 h	Vortrag Frau Schmeikal	Obst- und Gartenbauverein	Gasthof Überfuhr
25.02.2012	14:00 h	Baumschnitt	Obst- und Gartenbauverein	Obstsortengarten Goldenstein
26.02.2012	*	Klubmeisterschaft	SC Elsbethen	Filzmoos - Neuberg
04.03.2012	10:15 h	Jahreshauptversammlung	Kameradschaft Elsbethen	Gasthof Überfuhr
07.03.2012	14:00 h	Gemütliches Beisammensein	Seniorenclub	Mehrzweckraum VS Elsbethen
07.03.2012	20:00 h	Offener Eglseer-Tanzkreis	Brauchtumsgruppe "Die Eglseer"	VS Vorderfager
10.03.2012	10:30 h	Vereinscup	SC Elsbethen	Filzmoos - Neuberg
11.03.2012	09:15 h	Gottesdienst in der Fastenzeit	Kirchenchor / Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
14.03.2012	14:00 h	Kegelnachmittag	Pensionistenverband	Kegelcasino Hallein
15.03.2012	14:30 h	Pfarrcafe	Sozialkreis Aigen	Pfarrsaal Aigen
17.-18.03.2012		Pfarrgemeinderats-Wahl	Pfarrkirche Elsbethen	Pfarrzentrum
18.03.2012	10:00 h	Jahreshauptversammlung	Kameradschaft Aigen	Vereinsheim Aigen
21.03.2012	14:00 h	JHV - Kaffeenachmittag	Pensionistenverband	Mehrzweckraum VS Elsbethen
23.03.2012	*	Vereinscup - Siegerehrung	SC Elsbethen	Gasthof Überfuhr
23.03.2012	19:30 h	Jahreshauptversammlung	Museumsverein	Museum zum Pulvermacher
25.03.2012	19:30 h	Frühjahrskonzert Aigen	Trachtenmusik Aigen	Bildungshaus St. Virgil
31.03.2012	09:00-13:00 h	Kindersachenbörse	Eltern-Kind-Initiative	VS Elsbethen - Turnhalle

* = bis dato nicht bekannt

Museum geöffnet – Saison von 05.05.-07.10.2012, jeden Mittwoch und Sonntag 10:00-12:00h und 14:00-16:00h
 Veranstalter: Museumsverein – Tel. 0676/573354, Veranstaltungsort: Museum zum Pulvermacher

Filmclubabend jeden 1.+ 3. Donnerstag im Monat 19:30 Uhr (außer Juli + August)
 Veranstalter: Salzburger Film- und Videoclub / Elsbethen, Veranstaltungsort: Kreuzweg 12, 5061 Elsbethen